



## Wer ist Georges Ibrahim Abdallah?

Georges Ibrahim Abdallah ist ein revolutionärer arabischer Kommunist, der in seiner Organisation, den FARL (Fractions Armées Révolutionnaires Libanaises – bewaffnete revolutionäre libanesische Fraktionen) gegen Imperialismus und Zionismus gekämpft hat.

Er ist seit fast 25 Jahren in französischen Gefängnissen. Am 24. Oktober 1984 wurde er in Lyon verhaftet und 1987 zu lebenslanger Haft für die Tötung eines israelischen Geheimdienstverantwortlichen in Frankreich und eines US-Militärattachés in Paris verurteilt.

Während der Jahre der Haft hat Georges Ibrahim Abdallah in nichts von seinem solidarischen Kampf mit den Völkern, die gegen Imperialismus und Zionismus und für die Befreiung Palästinas kämpfen abgeschworen. Er könnte bereits seit zehn Jahren frei sein!

Die Geschichte der juristischen und staatlichen Verfolgung von Georges Ibrahim Abdallah ist ebenso lang wie seine 25 Haftjahre.

In seinem ersten Prozess wird er wegen Waffen- und Sprengstoffbesitz zu vier Jahren Gefängnis verurteilt. Für den Geschmack der USA ist diese Strafe zu milde und Präsident Reagan interveniert beim französischen Präsidenten Mitterrand. Daraufhin „entdecken“ die französischen Geheimdienste Waffen, die es ermöglichen, Georges Abdallah erneut zu verurteilen.

1987 fordert der Staatsanwalt, als Vertreter der Anklage zehn Jahre Haft für Abdallah. Der französische Staat, der unter dem Druck der USA und Israels steht, erachtet das als unzureichend. Die Justiz unterwirft sich den politischen Ansprüchen fremder Mächte und Georges Abdallah wird vor einem Sondergericht zu lebenslänglich verurteilt.

Es ist erwiesen, dass der Verteidiger von Georges Abdallah für den französischen Geheimdienst gearbeitet hat. Nach dem Prozess wurde diese Tatsache offen gemacht aber die Rechtmäßigkeit des Verfahrens wurde nicht in Frage gestellt. Die Justiz verschloss vor dieser Ungeheuerlichkeit die Augen.

In den Jahren 1985/1986 tauchten mörderische Anschläge Paris in ein Blutbad. Die Familie Abdallah wurde verdächtigt, obwohl die Polizei wusste, dass sie nichts damit zu tun hatte.

Aber die politische Macht braucht Schuldige und so gab es zu ersten Mal in der Geschichte Frankreichs Fahndungsplakate mit Fotos von zwei Brüdern George Abdallahs. Es wurde eine Belohnung von einer Million Francs (Anm.: ca. 150.000 €) ausgesetzt. Diese staatliche Lüge ermöglichte es den unterschwelligem Krieg, den sich Frankreich und der Iran lieferten, zu vertuschen.

Georges Abdallah könnte seit 1999 freigelassen werden aber die Verfolgung geht weiter. Im November 2003 stimmt das regionale Bewährungsgericht von Pau seiner Freilassung zu.

Der damalige Justizminister Nicolas Perben interveniert sofort und im Januar 2004 entscheidet das nationale Bewährungsgericht Georges Abdallah im Gefängnis zu lassen und das Gesetz wird verändert.

2007 schreibt die DST, die französische politische Polizei, direkt an die Richter, um ihre Ratschläge abzugeben. Sie sagt:

„ Da es sich bei ihm um eine herausragende Persönlichkeit des antizionistischen Kampfes handelt, würde die Freilassung von Georges Abdallah ohne jeden Zweifel im Libanon ein Ereignis darstellen. Wahrscheinlich würde er bei der Rückkehr in sein Land nicht nur dort, sondern auch von verschiedenen Bewegungen, die im revolutionären Kampf aktiv sind, als Held gefeiert werden.“

Die Justiz lehnt daraufhin ganz „unabhängig“ in erster Instanz den siebten Antrag von Georges Ibrahim auf Freilassung ab. Immer noch verbreiten die USA über ihren Anwalt Kiejman arabischfeindliche und islamfeindliche Erklärungen und paranoide Lügen, um Georges Abdallah weiter im Gefängnis zu behalten.

Im Sommer 2008 zeigten die Freilassungen von Samir Kuntar und 188 Palästinensern, die vom zionistischen Staat gefangen gehalten worden waren, dass politische Gefangene freikommen können sobald politische Gesichtspunkte ins Spiel kommen- und zwar ohne dass ein Gesetz die Verhandlungen sabotiert.

Im Bezug auf Georges Abdallah bringt die französische Justiz absurde Argumente vor. Sie gehorcht lediglich den Befehlen der Regierung, denen es darum geht, die imperialistischen Interessen Frankreichs im Nahen Osten zu schützen. Diese Justiz ist dem Druck aus den USA ausgesetzt und den Erfordernissen der besonderen Beziehungen zwischen Frankreich und dem israelischen Kolonialstaat...

Die politische Identität von Georges Ibrahim Abdallah ist unverändert die eines internationalistischen arabischen Kommunisten

Aus dem Französischen

Leicht gekürzte Version eines Flugblattes des:

„Kollektivs für die Freilassung von Georges Ibrahim Abdallah“

Contact: [liberonsgeorges@no-log.org](mailto:liberonsgeorges@no-log.org)

Blog: <http://liberonsgeorges.over-blog.com>